

Inbetriebnahme des Gigaset DX800 am Swisscom Service inOne KMU office

Voraussetzungen:

Swisscom bietet kein Support auf das DX800A an.

Wichtige Änderung: NEU ab März 2022 Codec Änderung auf S.6 anpassen, G711 a law plus G729 verwenden.

Der Router Centro Business ist installiert und der Service ist aktiviert.

Die Inbetriebnahme erfolgt auf Basis der IP Telefonie. ISDN wird hier nicht berücksichtigt.

Nachdem Sie das DX800 direkt mit dem Router verbunden haben, können Sie die IP Adresse auf dem Gerät unter den Einstellungen -> System -> Lokales Netzwerk abrufen. Diese wird benötigt um auf das Web GUI des DX800 zuzugreifen.

Gigaset DX800A



Nachdem Sie die IP Adresse eingegeben haben, erscheint im Browser das Anmeldefenster. Hier können Sie die Sprache wählen und danach geben Sie den PIN ein. Im Auslieferungszustand ist dieser: 0000 (viermal die Null).

Gigaset DX800A

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) page for the Gigaset DX800A. The 'Firmware-Aktualisierung' (Firmware Update) section is active. It includes a 'Daten-Server:' field with the value 'gigaset.com/chagall', a 'Benutzerdefinierte Firmware-Datei:' field, and a radio button selection for 'Automatisch nach Updates suchen!' (Automatically search for updates) with 'Ja' (Yes) selected. Below this is a warning message in German: 'Wenn die Firmware-Aktualisierung gestartet wird, führt das Gerät zunächst eine Überprüfung durch, ob die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Download der Firmware gegeben sind. Der Download selbst erfolgt dann ohne Rückmeldung. Während des Download- und Aktualisierungsprozesses verliert das Mobilteil die Verbindung zur Basis. Eine erfolgreiche Aktualisierung ist daran zu erkennen, dass das Mobilteil wieder die Verbindung zur Basis aufnimmt.' (When the firmware update is started, the device first checks whether the prerequisites for a successful download of the firmware are given. The download itself then takes place without feedback. During the download and update process, the mobile device loses its connection to the base. A successful update is recognized by the fact that the mobile device again takes up the connection to the base.) At the bottom of the section are buttons for 'Firmware aktualisieren' (Update firmware), 'Firmware auf die vorherige Version 96 zurücksetzen' (Reset firmware to previous version 96), 'Sichern' (Save), and 'Abbrechen' (Cancel).

Gehen Sie danach in das Register „Einstellungen“. Wir empfehlen Ihnen als erstes das DX800 auf aktuelle Firmware zu überprüfen. Klicken Sie auf „Firmware aktualisieren“.

Nach erfolgter Installation einer möglichen neuen Firmware müssen Sie sich wieder neu anmelden.

Einrichten der IP Accounts

Im Register „Einstellungen“ -> „Telefonie“ -> „Verbindungen“ -> „IP-Verbindungen“ werden nun die entsprechenden Accounts erfasst. Pro Nummer/Linie braucht es eine Verbindung. Klicken Sie auf „Bearbeiten“

Startseite Einstellungen Status Abmelden

IP-Konfiguration

Telefonie

- Verbindungen
- Audio
- Nummernzuweisung
- Anrufweiterleitung
- Wählregeln
- Netz-Anrufbeantworter
- Weitere Einstellungen

Messaging

Info-Dienste

Online-Telefonbuch

Telefonbuch-Transfer

Geräte-Management

ISDN-Verbindung

	Name	Status	
1.	MSN1	Getrennt	Bearbeiten
2.	MSN2	Getrennt	Bearbeiten
3.	MSN3	Getrennt	Bearbeiten
4.	MSN4	Getrennt	Bearbeiten
5.	MSN5	Getrennt	Bearbeiten
6.	MSN6	Getrennt	Bearbeiten
7.	MSN7	Getrennt	Bearbeiten
8.	MSN8	Getrennt	Bearbeiten
9.	MSN9	Getrennt	Bearbeiten
10.	MSN10	Getrennt	Bearbeiten

IP-Verbindungen

	Name	Status	Aktiv	
1.	IP1 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
2.	IP2 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
3.	IP3 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
4.	IP4 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
5.	IP5 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
6.	IP6 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten

Geben Sie nun die benötigten Angaben in die entsprechenden Felder ein. Der Verbindungsname/Rufnummer kann frei gewählt werden. Dieser wird dann bei Anrufen angezeigt damit man sieht auf welcher Linie der Anruf reinkommt.

Startseite Einstellungen Status Abmelden

IP-Konfiguration

Telefonie

Verbindungen

Audio

Nummernzuweisung

Anrufweiterschaltung

Wählregeln

Netz-Anrufbeantworter

Weitere Einstellungen

Messaging

Info-Dienste

Online-Telefonbuch

Telefonbuch-Transfer

Geräte-Management

1. VoIP-Verbindung

?

Sie können einen beliebigen Verbindungsnamen oder die Rufnummer eingeben, damit Sie diese Verbindung leicht identifizieren können.

Verbindungsname oder Rufnummer:

Automatische Konfiguration

Wenn Sie von Ihrem Provider einen Konfigurationscode erhalten haben, können Sie damit hier die automatische Konfiguration starten.

Konfigurations-Code:

Provider-Daten herunterladen

Provider: Anderer Provider

Profile-Version

Persönliche Providerdaten

Anmelde-Name:

Anmelde-Passwort:

Benutzer-Name:

Angezeigter Name:

Die Login Daten für die Lokale Anmeldung entnehmen Sie aus dem Router GUI. Der Benutzername ist immer die Telefonnummer. Das Passwort ebenfalls. Wir empfehlen das Passwort immer zu ändern auf dem Router. Dieses wird dann auch im Telefon verwendet. Dafür klicken Sie auf „Ändern“

DSL-Modem (Router) Konfiguration

DE - FR - IT - EN swisscom

Überblick **Einstellungen** Diagnose Logout

Netzwerk

WLAN

VoIP

Router

Firewall

Grund-Einstellungen

Status

Telefonnummer	Status	Eingehende Anrufe
+41X	✓	Tel. 1, Tel. 2, K23H, IP phone <input type="button" value="Ändern"/>
+41X	✓	Tel. 1, Tel. 2, K23H, IP phone <input type="button" value="Ändern"/>
+41X	✓	Tel. 1, Tel. 2, K23H, IP phone <input type="button" value="Ändern"/>

Hier entnehmen Sie den Benutzername und das Passwort für das Telefon aus dem Router GUI.

Leitungseinstellung

Leitung

Telefonnummer: +4132

Zugewiesenen Tel-Port: Keine

ISDN-Telefon

MSN: 41326212663

IP-Telefon

IP-Telefonnummer: +4132

Authentifizierung Benutzername: +413

Authentifizierung Passwort: +413

Speichern Abbrechen

Nachdem Sie Benutzername und Passwort angegeben haben, klicken Sie auf „Weitere Einstellungen“. Als Domäne, Proxy Server, Registrations Server und Outbound Proxy geben Sie die IP des Routers ein. Diese ist Standardmässig die 192.168.1.1. Die Server Ports sind per Default auf 5060 eingestellt und müssen nicht geändert werden.

Allgemeine Anmelde- und Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers

Domäne: 192.168.1.1

Proxy-Server-Adresse: 192.168.1.1

Proxy-Server-Port: 5060

Registration-Server: 192.168.1.1

Registration-Server-Port: 5060

Anmelde-Refreshzeit: 60 Sek.

Allgemeine Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers

STUN benutzen: Ja Nein

STUN-Server-Adresse:

STUN-Server-Port: 3478

STUN-Refreshzeit: 240 Sek.

NAT-Refreshzeit: 20 Sek.

Outbound-Proxy-Modus: Immer Automatisch Nie

Outbound-Server-Adresse: 192.168.1.1

Outbound-Proxy-Port: 5060

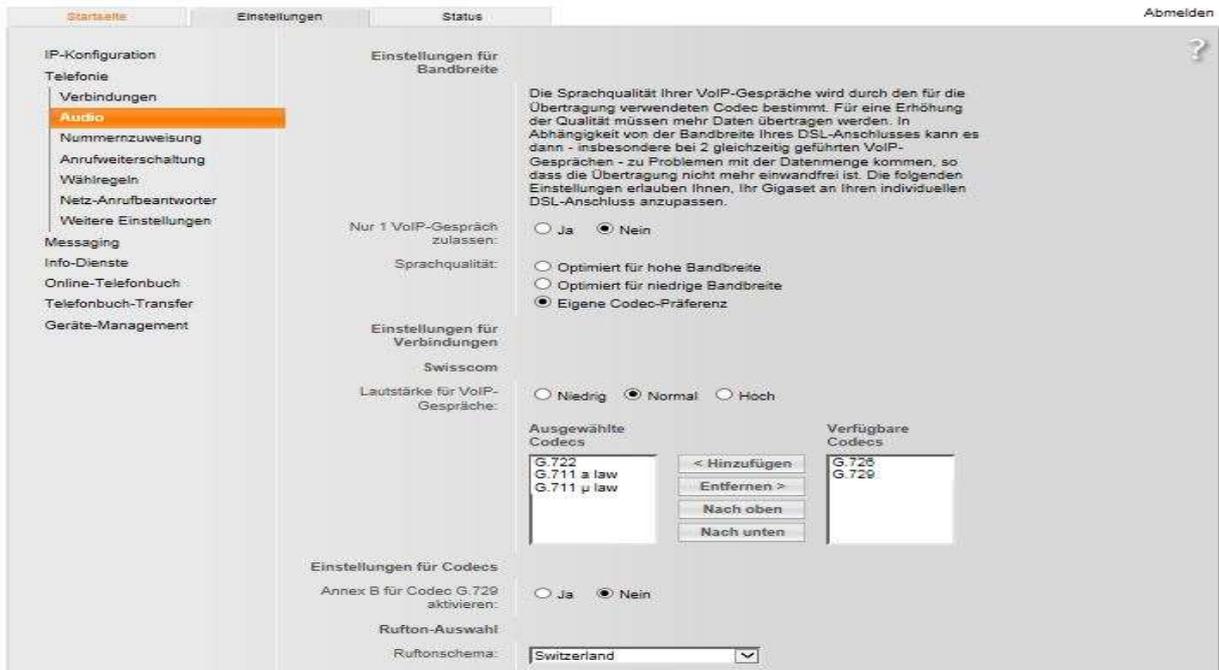
Sichern Abbrechen Verbindung löschen

Audio Einstellungen

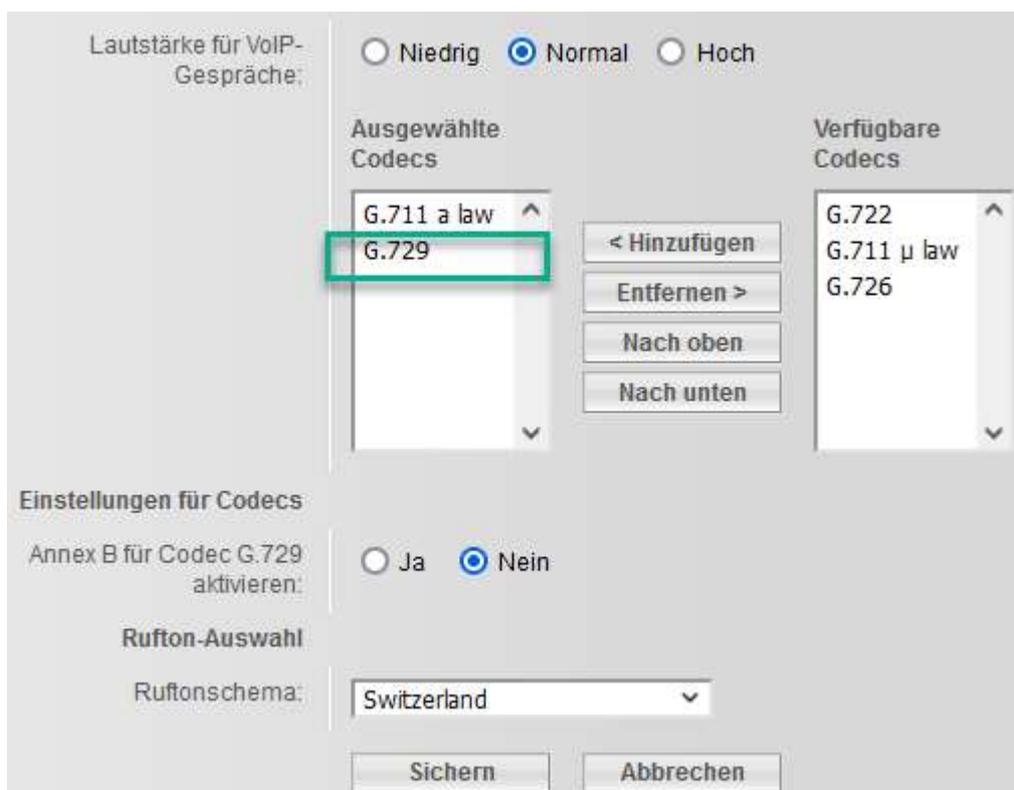
Stellen Sie den Rufplanschema auf „Switzerland“ um .Bei Problemen mit gewissen Nummern meisten von Sunrise, müssen Sie den Codec als Ausgewählte Codec nur G 711 a law verwenden, und die anderen entfernen >.

Fehler : Man wählt die Nummer und es kommt keine Verbindung! Das nur bei gewissen Nummern!

Vor der Anpassung sieht der Codec folgendermassen aus.



Nach der Anpassung sollte der Codec folgendermassen ausgewählt sein!



Wenn Sie dies gemacht haben können Sie unter „**Weitere Einstellungen**“ die DTMF Übermittlung anpassen. Die Sendeeinstellung sollte auf „RFC2833“ gesetzt werden. Speichern Sie die Einstellungen.

Gigaset DX800A

The screenshot shows the web interface for the Gigaset DX800A. The top navigation bar includes 'Startseite', 'Einstellungen', and 'Status', with 'Abmelden' in the top right corner. A left sidebar lists various settings categories, with 'Weitere Einstellungen' highlighted in orange. The main content area is titled 'DTMF in VoIP-Verbindungen' and contains several sections:

- Sendeeinstellungen:** Includes radio buttons for 'Automatisch', 'Audio', 'RFC 2833' (which is checked and highlighted with a red box), and 'SIP Info'.
- Gesprächsvermittlung:** Contains two sections with radio buttons for 'Ja' and 'Nein':
 - 'R-Taste benutzen, um die Gesprächsvermittlung mit dem SIP-Protokoll zu starten:' (selected 'Ja')
 - 'Anruf übergeben durch Auflegen:' (selected 'Ja')
- Zieladresse automatisch ermitteln:** Radio buttons for 'Ja' and 'Nein' (selected 'Nein').
- Zieladresse ableiten:** Radio buttons for 'aus der SIP-URL' and 'aus dem SIP Contact-Header' (selected 'aus dem SIP Contact-Header').
- Halten im Gerät:** Two checkboxes for 'Für Weiterleitung mit Rückfrage' and 'Für direkte Weiterleitung'.
- Hook Flash (R-Taste):** A note stating: 'Die Einstellungen der R-Taste sind gesperrt, weil die R-Taste für die Rufweiterleitung benutzt wird.'
- Listen Ports für VoIP-Verbindungen:** Radio buttons for 'Ja' and 'Nein' (selected 'Nein').
- Ports:** Input fields for 'SIP-Port' (5060 - 5076) and 'RTP-Port' (5004 - 5020).

At the bottom of the settings area are two buttons: 'Sichern' and 'Abbrechen'.

Weitere Einstellungen

Bei inOne KMU Office haben Sie die Möglichkeit gewisse Einstellungen auch über das Kundencenter vorzunehmen. Wichtig: Um mögliche Fehlerquellen auszuschliessen, empfehlen wir entweder die kompletten Einstellungen nur im Telefon vorzunehmen oder nur im Kundencenter.

Unter „**Nummernzuweisung**“ können Sie nun definieren, nachdem Sie sämtliche Mobilteile schon angemeldet haben, welche Nummer für welches Gerät sein soll. Das heisst, Sie können pro Gerät eine Nummer für abgehende Gespräche definieren. Für ankommende dasselbe.

Wichtig: Standardmässig ist es auf ISDN eingestellt. Hier müssen Sie die abgehenden Gespräche der IP Verbindungen zuweisen!

The screenshot displays the 'Nummernzuweisung' configuration page in the Gigaset pro web interface. The page is divided into three sections for different devices: INT 1 (Tischgerät), INT 2 (Mobilteil), and INT 3 (Mobilteil). Each section contains the following settings:

- Name:** A text input field for the device name (e.g., 'Empfang', 'Raum 1', 'Raum 2').
- Verbindung:** A radio button to select the connection type (ISDN or IP).
- ISDN:** A list of ISDN numbers (26 63, 26 65, 26 64) with checkboxes for outgoing and incoming calls.
- Verbindungsauswahl für jeden abgehenden Anruf:** A radio button to select the connection for outgoing calls.

In the screenshot, the 'IP' connection is selected for all devices, and the '26 65' ISDN number is checked for both outgoing and incoming calls for each device.

Dies ist natürlich auch im Kundencenter möglich. Wie oben erwähnt empfehlen wir nicht die Einstellungen im Kundencenter und dem DX800 vorzunehmen.

Im Kundencenter (www.swisscom.ch/login) schlagen vor die folgende Funktionen einzustellen, damit diese aktiv für die Rufnummer sind und nicht nur lokal für ein bestimmtes Telefon:

- Anrufumleitungen (oder über sterncodes)
- Blacklist und Call Filter
- „Alle Anrufe abweisen“ (Ruhe vor dem Telefon)
- „Meine Rufnummer unterdrücken“

The screenshot shows the 'Anruf personalisieren' (Personalize Call) page in the Swisscom customer center. The page has a dark blue header with navigation links: 'Privatkunden', 'Geschäftskunden', 'Bluewin', 'Über Swisscom', 'Partner Login', 'Kundencenter', and 'Gigaset Communicatio...'. Below the header is the Swisscom logo and a search bar. A left sidebar contains a menu with options like 'Mein Unternehmen', 'Rechnungen & Kosten', 'COMBOX®', 'Dienste', 'Meine Verträge', 'Kombi-Angebot', 'Internet', 'Festnetz (analog)', 'Business Telefonie', 'Abonnement', 'COMBOX®', 'Business Telefonie App', 'Meine Rufnummern', 'Erreichbar bleiben', 'Sperrern', 'Eingegangene Anrufe', 'Anruf personalisieren', and 'Swisscom TV Air'. The main content area is titled 'Anruf personalisieren' and features three input fields for phone numbers: '032 XXX XX XX', '032 XXX XX XX', and '032 XXX XX XX'. Below these is a section 'Meine Rufnummer-/Namensanzeige' with a dropdown arrow. A message reads: 'Legen Sie fest, welche Rufnummer Ihr Gegenüber sehen soll, wenn Sie anrufen.' There are two radio buttons: 'Meine Rufnummer verbergen. Dem Angerufenen wird "anonym" angezeigt.' (unselected) and 'Meine Rufnummer anzeigen' (selected). Next to the selected option is a dropdown menu showing '032 XXX XX XX' and the text '(Hauptnummer)'. A blue 'Speichern' button is located to the right. Below this are two more dropdown menus: 'Verhalten bei besetzter Leitung' and 'Wartemusik bearbeiten'.

Danach können Sie noch die 3 zu Verfügung stehenden Anrufbeantworter einer Nummer zuweisen. Falls gewünscht, können diese deaktiviert werden und natürlich die Combox von Swisscom verwendet werden.

The screenshot shows the 'Anrufbeantworter' (Call Forwarding) settings page. The title is 'Anrufbeantworter'. Below the title is the instruction: 'Wählen Sie für jede Verbindung den Anrufbeantworter zum Aufzeichnen von ankommenden Gesprächen aus.' There are three rows, each with a number and a dropdown menu: '26 63' with 'AB 1', '26 65' with 'AB 3', and '26 64' with 'AB 2'. At the bottom of the page are two buttons: 'Sichern' and 'Abbrechen'.